

Stimmen zum Wettbewerb...

Sie haben es geschafft, und zwar das ganze Paket des „Chopin-Wettbewerbs 2017“ mit Bravour und bewundernswertem Engagement. Der Riesenerfolg muss Sie und alle, die dazu beigetragen haben, glücklich stimmen.

Die Stadt Darmstadt kann stolz auf Ihre herausragende Arbeit sein.

Meine Frau und ich möchten Ihnen und allen anderen, die Verantwortung zum Gelingen des diesjährigen Chopin-Wettbewerbs übernommen haben, sehr herzlich gratulieren.

(Prof. Dr. Dr. h.c. Philipp Gütlich)

... ganz herzlichen Dank für den wundervollen Konzertabend! Es war z.T. unglaublich, was die Juroren-Pianisten geboten haben! Für mich als Bratscher, der ich mich ganz gut im Bereich der sinfonischen Werke und der Oratorien auskenne, waren natürlich auch einige mir bis dato unbekannte Werke dabei, die ich mit großem Interesse gehört und genossen habe.

(Dr. Jürgen Frei, Dotter-Stiftung)

I want to thank you again for your kindness, hospitality and every little and not so little help. ... I was very happy to come here and be part of this prestigious event. I will have only good memories from here both because of musical reasons but also because of wonderful people whom I've met here.

(Michał Szymanowski, Contestant)

Allen Aktiven und allen Helfern ein großes Lob und herzlichen Dank für die großartige Veranstaltung!

Der Auftakt mit den Juroren, der Samstag und das Abschlusskonzert waren grandios und ein Genuss. Ich würde mich freuen, wenn wir von den Preisträgern (auch von den Preisträgerinnen!) noch etwas hören würden..

(Klaus Kroder, Mitglied der Chopin-Gesellschaft)

...zunächst möchte ich Ihnen noch einmal für die hervorragende Ausrichtung des Chopin-Wettbewerbs gratulieren. Es war eine großartige Leistung, den Wettbewerb auf diesem höchsten Niveau zu realisieren. Die musikalischen Leistungen der Teilnehmer und Juroren waren überragend.

(Richard Berg, Konzertveranstalter)

Congratulations on excellent opening of the Competition! Thank you very much for a wonderful time we had in Darmstadt!!

(Elzbieta Artysz, Jakub Dmowski, Pawel Urbanski, Marek Bracha from Warsaw)

..zum einen möchte ich Ihnen gratulieren zu diesem wunderbaren Wettbewerb, den wir sicherlich niemals vergessen werden.

(Birgit Grimmiger aus Mainz 18.10.2017)

Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Klavierfest und der wunderbaren Organisation!

(Dr. Peter Oliver Loew, Deutsches Polen-Institut)

...noch einmal von Herzen Dank für die fantastische Organisation des Wettbewerbs!!
Ich denke , jede einzelne der kreativen Neuerungen war ein grosser Erfolg, und es war für mich eine grosse Inspiration, bei einer so fantastischen und freundlichen Jury dabei zu sein!

(Sabine Simon, Jurymitglied)

We had a great time in Darmstadt. The opening concert was a beautiful evening and a great success and I am very grateful for your kindness and professional aspect of organizing everything so well. I would like to congratulate everybody of Chopin's team in Darmstadt for a great job.

(Magdalena Hirsz, Zürich)

Thank you for everything you did for us !

(Dang Thai Son, Jury member)

Das Eröffnungskonzert des Chopinwettbewerbes war ein hervorragendes Erlebnis mit den Juroren, den hervorragenden Pianisten und den Preisträgern des Internationalen Warschauer Klavierwettbewerbes.

(Prof. Theodor Kanitzer aus Wien, Präsident der Internationalen Chopin-Föderation)

Darmstadt will stay in my memory as a very special competition! Soooo much inspiration from my friends- pianists. So nice atmosphere thanks to you!!!

(Ewa Poblocka, Jury member)

I was very happy to be part of your jury and I think everything went really well and smoothly. The competition had a very friendly atmosphere, I could feel it when I spoke to our competitors. The programme was really interesting, I liked the idea of the improvisation and the chamber music. If the contestants had had one spare day, it would have been ideal, but that would probably be too expensive. You had an especially lucky hand with our cellist! And the prizewinners concert was one of the best I have ever heard. ... I think you can be really proud, your competition is a big success! Greetings from Vancouver.

(Martín Kasík, Jury member)

Bravissima ...für diesen Wettbewerb! Es war wunderbar, die lange Zeit mit Dir und Deinen Enthusiasten. Denn "ohne Enthusiasmus wird in der Kunst nichts Rechtes zustande gebracht" (dixit Robert Schumann). Dafür Lob und Dank Dir und Euch allen. Ich habe keinen einzigen Moment erlebt, bei dem ich mich nicht wohlfühlt habe! Das war eine sehr schöne und rundum positive Erfahrung. Danke noch einmal. Ich bin sehr gerne Mitglied in so einer wunderbaren Gesellschaft! Ich glaube, wir können mit dem Ergebnis des Wettbewerbs sehr zufrieden sein. Ich bin es auf jeden Fall und glücklich, Teil davon sein zu dürfen. Ich habe nach bestem Wissen und Gewissen meine Aufgabe erfüllt, und freue mich, dass die Musik und der Patron der Gesellschaft so lebendig sind und für die Zukunft bleiben. Also nochmal dankeschön für die Einladung und einfach auf bald.

(Tobias Koch, Jurymitglied)

Nachdem der 11. Klavierwettbewerb der Chopin-Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland in Darmstadt nun leider zu Ende gegangen ist, möchte ich - auch im Namen meiner Frau - nicht versäumen, der Chopin-Gesellschaft zu diesem gelungenen musikalischen Großereignis von ganzem Herzen zu gratulieren. Wir

waren zwischen dem 6. und dem 16. Oktober nahezu täglich in Darmstadt, haben die meisten Kandidaten gehört, viele von ihnen in mehreren Runden, und die wunderbare Mischung aus Chopins Musik und Wettbewerbs-Atmosphäre hat uns im Laufe der anderthalb Wochen immer mehr in ihren Bann gezogen. Das lag einerseits am hohen pianistischen Niveau des Wettbewerbs, nach dessen Ende man sagen kann, dass eine ganze Reihe der teilnehmenden Kandidaten beste Aussichten auf eine erfolgreiche Laufbahn als Berufspianisten haben. In mindestens ebenso hohem Maße lag es aber auch an der hervorragenden Organisation.

Schon das Eröffnungskonzert war von der Gestaltung her einmalig, da es nach unserem besten Wissen absolut ungewöhnlich ist, dass sämtliche Mitglieder einer Jury in einem gemeinsam gestalteten Programm auch solistisch auftreten. Auch die Zusammensetzung der Jury war ausgewogen und ermöglichte es der Gruppe offenbar (wie man aus den inzwischen veröffentlichten Bewertungsscores der Kandidaten ersehen kann), harmonisch, konstruktiv und einvernehmlich zusammenzuarbeiten, was bei einer Wettbewerbsjury keine Selbstverständlichkeit ist. Der gesamte Ablauf der drei Auswahlrunden war reibungslos und gut organisiert, von der Einhaltung des komplexen Zeitplans bis hin zu Kartenverkauf und Pausenverpflegung. Wie die Gesellschaft all dies mit geringen Kosten und dem hohen freiwilligen Einsatz einer relativ kleinen Zahl von Mitarbeitern so gut hinbekommen hat, ist uns ein Rätsel und nötigt uns tiefe Bewunderung ab.

Ganz besonders haben uns zwei musikalische Innovationen überzeugt: die Improvisationsrunde und die Kammermusikbeiträge für Cello und Klavier in der Finalrunde. Beides hat es ja bisher in Darmstadt nicht gegeben und gibt es auch im Warschauer Chopin-Wettbewerb leider nicht. Doch sind beides nicht nur reizvolle, sondern auch sehr wichtige Ergänzungen des sonstigen Programms, da sie es erlauben, noch zwei ganz andere Qualitäten der Kandidaten auszuleuchten, nämlich ihr Talent zur Klavierimprovisation und zur gemeinsamen Gestaltung eines kammermusikalischen Werks mit einem Partner. Nebenbei kommt man als Zuhörer in den Genuss, die viel zu selten gespielte Kammermusik von Chopin besser kennenzulernen. Wir hoffen, dass diese beiden Neuerungen Schule machen und beibehalten werden; sie hätten es verdient, auch vom Warschauer Chopin-Wettbewerb aufgegriffen zu werden.

So war der diesjährige Wettbewerb von der Eröffnungszeremonie bis zum abschließenden Preisträgerkonzert am 16. Oktober wunderbar gelungen und für uns als Besucher ein einziger Genuss. Dafür möchten wir uns bei allen Mitgliedern des Organisationskomitees auf diesem Wege ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns bereits auf den nächsten Wettbewerb in drei Jahren.

(Prof. Dr. Thomas Nickelsen, Bad Homburg)